

Der Mensch hat wohl täglich Gelegenheit

Videoinstallation, 2010
15'40", loop, DVD/mpeg, 16:9

Ursprünglich konzipiert für eine Veranstaltung des Klangforum Heidelberg zum Hebeljahr in der heidelberger Stadtbücherei im Juli 2010, war diese Videoinstallation Teil der Ausstellung "Regionale 11" des Kunstvereins Freiburg im Herbst desselben Jahres und lief im Frühjahr 2011 für längere Zeit im Foyer der Musikhochschule in Freiburg.

Nahezu 70 Personen beiderlei Geschlechts, verschiedenen Alters und unterschiedlicher Nationalität sprechen vor einer Kamera den berühmten ersten Satz aus der Kannitverstan-Geschichte von Johann Peter Hebel:

"Der Mensch hat wohl täglich Gelegenheit, in Emmendingen und Gundelfingen, so gut als in Amsterdam Betrachtungen über den Unbestand aller irdischen Dinge anzustellen, wenn er will, und zufrieden zu werden mit seinem Schicksal, wenn auch nicht viel gebratene Tauben für ihn in der Luft herumfliegen."

Jeweils unterbrochen durch 5 Sekunden Pause, entfaltet sich auf diese Weise der scheinbar immergleiche Inhalt in den und durch die verschiedenen Personen in nicht vorhersehbarer Weise.

"Der Mensch" von dem Hebel abstrakt zu sprechen scheint, ist eben jeweils ein konkreter.

(Dies zu erfahren ist etwas anderes als es zu wissen.)

Cornelius Schwehr, Frühjahr 2011